



EKAS Medienmitteilung

Datum 17. September 2012

Mit der EKAS-Box ist „Prävention im Büro“ jetzt online und interaktiv

Luzern, 17. September 2012 – Die EKAS-Box ist das neue Online-Präventionsinstrument der Eidgenössischen Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS. Sie zeigt Führungskräften und Mitarbeitenden online und auf unterhaltsame Weise, wie mit wenig Aufwand die Sicherheit und Gesundheit im Büro verbessert werden kann.

Mit der EKAS-Box sind die Themen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz im Büro neu zu entdecken. Das neue Online-Präventionsinstrument (www.ekas-box.ch) ist kurzweilig und interaktiv: Ein virtueller Rundgang führt durch verschiedene Bürosituationen, welche die Themen „Ergonomisches Arbeiten“, „Unfallverhütung“, „Büroeinrichtung“ und „Büroplanung“ behandeln. Die beiden Figuren der EKAS-Box, Sophie und Alex, vermitteln auf unterhaltsame Weise, was im Büro alles zu beachten ist, damit sich Unfälle und gesundheitliche Beschwerden möglichst vermeiden lassen.

Mit dem Online-Tool beschreitet die EKAS neue Wege in der Prävention. „Wir möchten mit der EKAS-Box einen niederschweligen, attraktiven und zeitgemässen Zugang zur Prävention ermöglichen“, sagt Serge Pürro, Geschäftsführer der EKAS. „Das Medienverhalten hat sich stark verändert. Deshalb haben wir ein Präventionsmittel entwickelt, das von den Möglichkeiten des Internets konsequent Gebrauch macht und dem vermehrten Bedürfnis, Inhalte digital zu nutzen, entspricht“.

Zielgruppengerechte Prävention im Büro

Bei der Entwicklung wurde ein Prototyp mit Zielpersonen getestet und entsprechend den Rückmeldungen und Wünschen überarbeitet. Damit wurden die Bedürfnisse, Ziele und Eigenschaften des Nutzers ganz in den Mittelpunkt gestellt. Beispielsweise kann die EKAS-Box mit einem Klick an Mitarbeitende oder Kollegen weiterempfohlen werden. Einen zusätzlichen Mehrwert bieten praktische PDF-Downloads, die in jedem Kapitel die wichtigsten Tipps und Informationen übersichtlich zusammenfassen.

Die EKAS-Box wurde im Mai 2012 in Fachkreisen lanciert und löste sehr positive Reaktionen aus. Seither besuchten rund 6'600 Fachpersonen aus den Bereichen Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz das Online-Tool. Im Rahmen der EKAS-Kampagne „Prävention im Büro“ (www.praevention-im-buero.ch) werden nun Unternehmen aufgefordert, von der innovativen EKAS-Box zu profitieren – denn es braucht meist nur wenig Aufwand um entscheidende Verbesserungen zu erreichen. Die EKAS-Box ist in den drei offiziellen Landessprachen und in Englisch verfügbar und ist somit schweizweit sowie in internationalen Unternehmen anwendbar. Bis Ende Dezember 2012 kann über die EKAS-Box auch an einem Quiz teilgenommen werden, bei dem attraktive Preise zu gewinnen sind.

www.ekas-box.ch

www.praevention-im-buero.ch

Auskünfte an Medienschaffende erteilt:

Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS,
Dr. Serge Pürro, Geschäftsführer, Tel. 041 419 51 59, serge.puerro@ekas.ch

Aufgaben der EKAS

Die Eidgenössische Koordinationskommission für Arbeitssicherheit EKAS fungiert im Bereich Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz als Drehscheibe: Sie sorgt für die einheitliche Anwendung der Sicherheitsvorschriften in den Betrieben, die koordinierte Verteilung finanzieller Mittel und für eine partnerschaftliche, effiziente Zusammenarbeit von kantonalen Arbeitsinspektoraten, SECO, Suva und Fachorganisationen. Den Vorsitz über die 11-köpfige Kommission, in der auch die Delegierten der Arbeitgeber- und Arbeitnehmerorganisationen mitwirken, hat die Suva. Mehr Informationen unter www.ekas.ch.